

Luzern, 08. August 2024

MEDIENMITTEILUNG

Verbreitung

08.08.2024

Sperrfrist

13.08.2024 / 11.00 Uhr

Zusatzkredit für die Realisierung des kantonalen Verwaltungsgebäudes am Seetalplatz

Am 28. November 2021 hat die Luzerner Stimmbevölkerung Ja gesagt zur Realisierung eines Verwaltungsgebäudes am Seetalplatz in Luzern Nord. Mit der Abstimmung wurde der entsprechende Sonderkredit über 177,4 Millionen Franken gutgeheissen. Aufgrund verschiedener Entwicklungen sowie Veränderungen im Projektauftrag beantragt der Regierungsrat beim Kantonsrat einen Zusatzkredit von 14,25 Millionen Franken.

Bei der Überprüfung des Bedarfs an Büroarbeitsplätzen zeigte sich, dass die für die kantonale Verwaltung vorgesehene Fläche für die prognostizierte Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach dem Bezug im Jahr 2026 nicht ausreichen wird. Aufgrund des raschen Personalanstiegs werden nicht wie einst angenommen rund 1'500, sondern über 2'000 Kantonsangestellte in rund zwei Jahren am Seetalplatz tätig sein. Vor allem die Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen benötigt wegen den steigenden Flüchtlingszahlen deutlich mehr Mitarbeitende. Aus diesem Grund soll die Reservefläche nicht an Dritte vermietet, sondern bereits jetzt für die kantonale Verwaltung ausgebaut werden. Dieser Entscheid zum Zeitpunkt während des Rohbaus ist nicht nur personaltechnisch, sondern auch aus Kostengründen sinnvoll.

Zudem werden auch bauliche Anpassungen nötig. Gemäss Kantonsrats-Beschluss soll der Kanton Luzern in der Klimapolitik bei eigenen Bauprojekten eine Vorbildfunktion übernehmen und mehr als der gesetzliche Auftrag machen. Wie bei allen Projekten legt der Kanton Luzern grossen Wert auf die Nachhaltigkeit. Daher wird gestützt auf der Vorgabe des Planungsberichtes Klima- und Energiepolitik 2021 die Photovoltaik-Anlage vom Flachdach auf die Gebäudefassade erweitert. Weiter besteht die Möglichkeit zur Aufstockung des Gebäudeteils im Innenhof, was zur einer verbesserten Nutzung des Grundstücks führt und wirtschaftlich sinnvoll ist. Auch führen Auflagen aus der Baubewilligung zu einer beachtlichen Kostensteigerung.

Alle diese zusätzlichen Ausgaben waren zum Zeitpunkt des Sonderkredits nicht vorhersehbar, weshalb ein Zusatzkredit von 14,25 Millionen Franken beantragt wird. Dies entspricht einer Erhöhung von rund acht Prozent des im Jahr 2021 gesprochenen Sonderkredits.

Der Spatenstich für die neue kantonale Verwaltung am Seetalplatz erfolgte am 14. September 2023. Die Bauarbeiten laufen seither nach Plan. Nach dem Aushub und der Fertigstellung des Untergeschosses wird seit Anfang 2024 in die Höhe gebaut. Im 1. Quartal 2025 dürfte der Rohbau fertig sein. In den Bau des Verwaltungsgebäudes sollen voraussichtlich ab Sommer 2026 von rund 30 verschiedenen Standorten über 2'000 Mitarbeitende einziehen. Dabei werden die Voraussetzungen für einen modernen und effizienten Verwaltungsbetrieb geschaffen. Die

Bevölkerung erhält mit dem Verwaltungsneubau eine zentrale Anlauf-, Auskunft- und Beratungsstelle im neuen Stadtteil Luzern Nord, der durch alle Verkehrsmittel bestens erschlossen ist.

Als nächstes entscheidet das Kantonsparlament voraussichtlich in der Oktober-Session über den von der Regierung beantragten Zusatzkredit.

Kontakt

Philipp Breit

Mitarbeiter Kommunikation

Finanzdepartement des Kantons Luzern

Telefon 041 228 87 16

philipp.breit@lu.ch